

Interdisziplinäre Fachfortbildung

Orofaziale Stimulation bei Säuglingen

für
Pflegepersonal, TherapeutInnen, Hebammen, Still- und LaktationsberaterInnen, KinderärztInnen

26./27. April 2021 in Stuttgart
31. Mai / 01. Juni 2021 in Hameln
28./29. Oktober 2021 in Köln



Veranstalter
Akademie Ottenstein

Mit Kompetenz auf den Mund geschaut

Die mundmotorischen Funktionen werden bereits intrauterin entwickelt und geübt. Der Fetus beginnt schon sehr früh während der Schwangerschaft an seinen Händen und Fingern zu saugen. Dabei schluckt er auch immer wieder kleine Mengen Fruchtwasser und übt dabei seine Saug-Schluck-Reaktion.

Nach der Geburt beginnt das Neugeborene seine intrauterin geübten Fähigkeiten Saugen und Schlucken einzusetzen. Sind diese physiologischen Funktionen von Atmen – Saugen – Schlucken gestört, kann der Säugling seine sensomotorischen Fähigkeiten zur Nahrungsaufnahme nicht ideal erlernen und entfalten. Dadurch ist der Säugling nicht selbständig dazu in der Lage, seine Ernährungsbedürfnisse ausreichend zu decken.

Werden diese Fehlfunktionen des Säuglings erkannt, kann durch die orofaziale Stimulation eine gezielte Förderung zur Anwendung kommen.

Insbesondere Frühgeborene brauchen eine kompetente Unterstützung, damit sie ihre individuellen Kompetenzen zur selbstständigen Ernährung entwickeln können. Sie werden durch praktische Impulse befähigt die Früh- und kranken Neugeborenen anzuleiten und eine positive Lernatmosphäre zu gestalten.

In dieser Fortbildung werden Sie die neurophysiologischen Funktionen zur oralen sensomotorischen Entwicklung im frühen Säuglingsalter erlernen oder erweitern. Sie erwerben Grundlagen die sie befähigen Probleme der mundmotorischen Funktionen des Säuglings zu erkennen.

Themen

- Konzept der orofazialen Stimulation
- Beschreibung möglicher Saugprobleme
- Theoretische Kenntnisse und praktische Durchführung der orofazialen Stimulation
- Praktisches Üben der Saugstimulation
- Physiologische Unterschiede zwischen Brust- und Flaschenernährung
- Diskussion alternativer Möglichkeiten zur Nahrungsaufnahme
- Videodemonstration

Referentin

Sabine Stehmeier, IBCLC

Kinderphysiotherapeutin, IBCLC Still- u. Laktationsberaterin, Kindheitspädagogin BA, Entwicklungsfördernde Neonatalbegleiterin, Akademische Fachkraft Palliative Care Pädiatrie

Teilnehmerbegrenzung

24 Personen

Änderungen vorbehalten!



Bitte nutzen Sie unsere ONLINE-Anmeldung im Veranstaltungskalender auf www.akademie-ottenstein.de
Dort ersehen Sie, ob die Veranstaltung bereits ausgebucht ist bzw. erhalten sofort die Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Methodik

- Theorie Input / Präsentation
- Praktische Übungen
- Eigenerfahrung
- Fallbeispiele
- Partnerarbeiten
- Videogestützte Patientendemonstration



Tagungszeiten

09:00 - 17:00 Uhr
Mittagspause 12:30 - 13:30 Uhr
Kaffeepausen 10:30 - 10:45 Uhr 15:00 - 15:15 Uhr

Teilnahmegebühr

Frühmelder bis zwei Monate vor Fortbildungsbeginn
340,00 €, danach 360,00 €
Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Seminaregebühr,
das Mittagessen und die Kaffeepausen.

Tagungsort / Fortbildungspunkte

Stuttgart, Seminarhaus Waldheim Altenberg
Hameln, Hefehof
Köln, Uniklinik Köln

Eine ausführliche Wegbeschreibung erhalten Sie von uns nach verbindlicher Anmeldung zugesandt.

8 Fortbildungspunkte im Bereich Heilmittel
Rahmenempfehlung nach § 125 Abs. 1. SGB V

Fortbildungspunkte für IBCLCs

Individuelle CERPs können bei IBCLC im Rahmen der Rezertifizierung beantragt werden:
5 Stunden Laktation, 1 Stunde Related

Fortbildungspunkte für Ärzte können bei der zuständigen Landesärztekammer beantragt werden.

Anmeldung und weitere Informationen

Akademie Ottenstein
Kantor-Rose-Str. 9
31868 Ottenstein, GERMANY

Telefon +49 (0)5286-1292
info@akademie-ottenstein.de
www.akademie-ottenstein.de

